



NUNNINGER DORFBLATT

Nunningen, 23. April 1997

8/97

'Wie viele Lichter verdanken bloss ihrem Leuchter, dass man sie sieht'. (Fr. Hebbel)

Landwirtschaftl. Erhebungen

Frau Dora Schraner, Leiterin der örtl. Ackerbaustelle, hat Erhebungs-Formulare verteilt mit der Bitte diese bis zum 1. Mai a.c. auszufüllen. Die Fragebogen werden am Freitag, den 2. Mai, eingezogen, man bittet darum, dieselben bereitzuhalten.

2 Zahlungstermine

Mit dem 30. April werden die Akontozahlungen Gemeindesteuer und Wasserverbrauch zur Zahlung fällig. Wir erinnern daran, dass verspätet ein-gehende Zahlungen mit Verzugszins belastet werden müssen

Abstimmungs- und Wahltag

Am 3./4. Mai wird abgestimmt und gewählt, es wird über 2 kantonale Vorlagen (Aenderung des Gesetzes über die Gerichtsorganisation und die Volksinitiative 'Mehr Freiheit für Gäste und GastgeberInnen') entschieden.

Gleichzeitig findet der 2. Wahlgang der Regierungsratswahlen statt.

Mit dem Zustellkuvert kann bereits jetzt abgestimmt resp. gewählt werden.

Ueber das fragliche Wochenende ist das Wahlbüro (Gemeindeverwaltung, Bretzwilerstr. 19) wie folgt geöffnet:

Samstag, 3. Mai: 19.00 - 21.00 Uhr

Sonntag, 4. Mai: 09.30 - 12.00 Uhr

Wenn das Zustellkuvert benutzt wird, muss der Stimmrechtsausweis die Unterschrift der/des Stimmberechtigten tragen (siehe Instruktion auf der Rückseite des Kuverts) und das Kuvert muss spätestens am Samstag, 3. Mai, 21.00 Uhr, im Briefkasten der Gemeindekanzlei liegen.

Eine grosszügige Schenkung

Am 28. Februar verstarb in Monaco Edwin Kilcher. Edwin Kilcher ist in Nunningen nicht unbekannt, bereits im Jahre 1987 hat er der Gemeinde den Betrag von Fr. 50'000.-- überwiesen in der Meinung, damit die Bemühungen des Dorfes um den Bau des Alters- und Pflegeheims unterstützen zu können. Nun kann einer Mitteilung eines Notariatsbüros entnommen werden, dass der Nunninger Bürger der Gemeinde einen Betrag in der Höhe von Fr. 500'000.-- vermacht hat. Ueber Einzelheiten wird nach Vorlage weiterer Unterlagen orientiert.

Eine Wohnung zu vermieten

Im Hause der Gemeindeverwaltung, Bretzwilerstr. 19, ist per 1. Juni oder nach Vereinbarung eine

4 1/2- Zimmer- Wohnung (mit grossem Balkon)

zu vermieten. Die Wohnung befindet sich im 3. Stock, dazu gehören ein Keller- und ein Estrichabteil; auf Wunsch kann in der Einstellhalle ein Abstellplatz für das Auto gemietet werden.

Mietzins Fr. 1050.-- exkl., NK Fr. 140.--, Abstellplatz Fr. 65.--.

Auskunft erteilt die Gemeindekanzlei, Tel. 791 01 01.

Hintermühleberg

Wir erinnern daran, dass der Abladeplatz für verrottbare Gartenabfälle und Aeste auf Hintermühleberg nur noch

Samstags zwischen 15.00 und 17.00 Uhr

zugänglich ist, während dieser Zeit kann unter Aufsicht Material abgeladen werden.

Eine Anfrage

Welche Mädchen ab Jahrgang 1983 möchten Volleyball spielen? Wir suchen noch aufgestellte Spielerinnen, die Zeit hätten, ab sofort jeden Mittwoch von 18.30 Uhr bis 20.00 Uhr in der Hofackerhalle mitzuspielen.

Die Volleyballgruppe STV

Gemeinderatswahlen

Bekanntlich finden am 8. Juni die Gemeinderatswahlen statt. Am 21. April wurden die Wahlvorschläge eingereicht, vom 23.4. bis zum 25.4. liegen diese Vorschläge zur Einsichtnahme auf. Es sind 9 Sitze (bisher 10) zu vergeben.

Die Listen enthalten folgende Namen:

Liste der Christlichdemokratischen Volkspartei CVP

Dietler Beat, 1964, Jurist
Gasser-Pellegrino Kuno, 1957, dipl. Bankbeamter
Göller-Renner Hans, 1946, Aerzteberater
Häner-Brosi Hannes, 1965, Betriebswirtschaftler
Häner-Gasser Heiner, 1960, Schreiner
Hänggi-Hänggi Marie, 1942, Hausfrau
Martin-Schürmann Heinrich, 1956, Chemiker HTL
Studer-Roos Ursula, 1973, kaufm. Angestellte

Liste der Freisinnig-demokratischen Partei FdP

Stebler-Saner Dieter, 1959, EDV- Verantwortlicher
Müller-Hänggi Liliane, 1955, Hausfrau
Häner-Beutler Lisa, 1967, Amtschreiberei- Angestellte
Häner René, 1971, Metallbauschlosser

Voraussichtlich am 13. Mai wird das Wahlmaterial verschickt.

Aus den Verhandlungen des Gemeinderates

Die Auflage der **Baulandumlegung Seichel** brachte 6 Einsprachen, nach verschiedenen Gesprächen konnte in 5 Fällen eine Einigung erreicht werden.

Die Auflage der Landumlegungspläne für die **Industriezone Ost** hatte 7 Einsprachen zur Folge. In 5 Fällen konnten die Differenzen bereinigt werden.

Die betroffenen Landeigentümer werden schriftlich orientiert.

Einem Schreiben der Gemeinde Grellingen kann entnommen werden, dass die SBB vorsehen, den **Bahnhof künftig als 'personell unbesetzte Station'** zu betreiben. Es wird zu einem Gespräch eingeladen, um 'der unpersönlichen Entwicklung', wie es heisst, entgegenzuwirken. Die Interessen unseres Dorfes werden von einer Delegation des Gemeinderates wahrgenommen.

Der Gemeinderat hat einem **Tauschgeschäft** zugestimmt, danach soll die Parzelle GB 3083 im Halte von 429 m² auf Riseten (ehem. Standort Haus

Armin Gasser) gegen ca. 2000 m² Land in der Zone für öffentliche Bauten und Anlagen getauscht werden.

Ein Vorschlag besonderer Art unterbreitet Bruno Hänggi, Igraben. Nachdem die Gemeindeversammlung eine **Entschädigung für gefangene Mäuse** abgeschafft hat, würde er einen gewissen Betrag zur Verfügung stellen, um Schulpflichtigen weiterhin eine Vergütung ausrichten zu können, wenn sie Mäuse fangen - Kontrolle und Abrechnung würde Sache der Gemeinde bleiben. Weil in den letzten Jahren die Mehrzahl der gefangenen Mäuse von Erwachsenen zur Kontrolle gebracht wurden und weil die Abrechnung mit verhältnismässig grossem Aufwand verbunden ist, will der Gemeinderat auf das Angebot nicht eintreten.

Der Gemeinderat hat zur Kenntnis genommen, dass sich die Fam. Marsenic (Ehepaar und 4 Kinder) **in Nunningen einbürgern möchte**. Die Gesuche liegen zur Prüfung auf dem zuständigen Amt in Solothurn, die Gemeindeversammlung wird zu gegebener Zeit zu entscheiden haben.